

Geschäftsbericht

Strom Wasser Wärme

kWh



32 868 251 Energiebezug von BKW-/PV-Anlagen

31 336 148 Energieabgabe an Kundinnen und Kunden

39 029 680 Netznutzung: Eingespiesene Energie

Abgabe je Verbraucherkategorie, in kWh



20 785 148 Haushalte inkl. Wärmepumpen



9 884 198 Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen



427 335 Strassenbeleuchtung



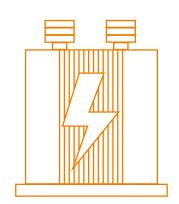
239 467 Landwirtschaft

Transformatoren

Total Leistungskapazität **27 520 kVA**

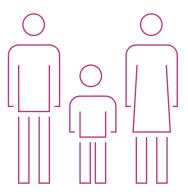


In Betrieb stehende Stationen **48**



Eingebaute Transformer **63**

Kundenbestand







Gewerbe-, Industrie- und Landwirtschaftsbetriebe **451**

Niederspannungsnetz



142 340 m Kabelleitungen



121 Verteilkabinen



100 m Freileitungen



3 Holzstangen

Mittelspannungsnetz



31 575 m Kabelleitungen



_ **1 700 m** Freileitungen

2177000 CHF JAHRES-UMSATZ

MIT STROM

MIT STROM

267000 CHF JAHRES-GEWINN Die Energie Münchenbuchsee AG (EMAG) ist eine moderne Energiedienstleisterin für den Raum Münchenbuchsee und im vollständigen Besitz der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee. Die EMAG bietet ihren Einwohnerinnen und Einwohnern Strom, Wasser und Wärme sowie Unterstützung rund um Energieberatung, E-Mobilität und den Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV). Ein engagiertes Team setzt sich täglich für die Versorgungssicherheit und dafür ein, dass die Menschen in Münchenbuchsee Teil einer nachhaltigen Energiezukunft werden können.

Vorwort	
Schatten und Zuversicht	06
EMAG	
Jahresbericht	08
Unternehmen und Organe	12
Tätigkeitsbericht	13
Finanzen	
Bilanz 2020	14
Erfolgsrechnung 2020	15
Verwendung Bilanzgewinn	16
Geldflussrechnung 2020	16
Anhang	18
Bericht der Revisionsstelle	22

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Das vergangene Jahr warf Schatten über die Welt, über die Schweiz und auch über uns hier in Münchenbuchsee. Die Corona-Pandemie haben wir gut verkraftet, wie ein Blick in unser Finanzergebnis zeigt. Leider mussten wir jedoch den frühen Tod unseres Geschäftsführers Mario Jordi beklagen. Mit ihm haben wir eine geschätzte Person und einen guten Freund verloren. Mario Jordi wird stets mit der positiven Entwicklung der EMAG verbunden sein, eine Entwicklung, die in seinem Sinne weitergehen wird.

Mit einer neuen Co-Geschäftsleitung haben wir die operative Führung auf mehrere Schultern verteilt und konnten uns auf ein eingespieltes Team verlassen. Jederzeit. Und es gab noch mehr Licht in diesem denkwürdigen Jahr: Die EMAG versorgt Münchenbuchsee, seine Menschen, das Gewerbe und die Industrie nicht nur zuverlässig und sicher mit Strom und Wasser, sondern seit 2020 auch mit Wärme. Ein weiterer Ausbau wird ins Auge gefasst. Daneben haben wir in die Modernisierung der Infrastruktur investiert. Neben Netzerneuerungen und dem weiteren Roll-out der Smart Meter haben wir im Geschäftsjahr die ersten Strassenlampen auf LED umgestellt – stromsparend und bedürfnisgerecht programmierbar und dimmbar.

Das Leben geht weiter. Wir hoffen mit Ihnen, dass die Pandemie bald keine Schatten mehr wirft und wir im nächsten Geschäftsbericht ausschliesslich Erfreuliches zu berichten haben. Wir sagen Danke. Grosser Dank gebührt unseren Mitarbeitenden. Sie setzen sich tagtäglich für die Energie Münchenbuchsee AG ein und ermöglichen das unternehmerische Wachstum. Dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung danken wir für die intensive und vertrauensvolle Zusammenarbeit und den wertschätzenden Austausch. Den Einwohnerinnen und Einwohnern von Münchenbuchsee sprechen wir unseren Dank für ihr Vertrauen und die wertvollen Anstösse zur Weiterentwicklung aus. Auch der Gemeinde Münchenbuchsee unter der Leitung von Manfred Waibel danken wir für ihre Flexibilität, ihre Offenheit sowie die konstruktive und gute Zusammenarbeit.

Hermann Ineichen Verwaltungsratspräsident



Elena Rastoder Leiterin Finanzen und Dienste Geschäftsleitung



Reto Wälchli Leiter Technik und Vertrieb Geschäftsleitung



B JAHRESBERICHT EMAG GESCHÄFTSBERICHT 2020



Licht und Schatten

Die EMAG hat im Geschäftsjahr 2020 ihren Geschäftsführer Mario Jordi verloren. Deshalb stellte der Verwaltungsrat in der Folge die operative Führung neu auf. Neben Investitionen in die Netzqualität war die Inbetriebnahme des Wärmeverbunds Zentrum das prägende Ereignis auf der technischen Ebene.

Wichtige Projekte sind unter der Führung von Mario Jordi entstanden, darunter der Wärmeverbund Zentrum oder die Bürgerbeteiligung Solar Münchenbuchsee. Er hat drei Jahre als Geschäftsführer die Geschicke der EMAG gelenkt, ehe das Team und die Gemeinde letzten Frühling für immer Abschied nehmen mussten. Sein Wirken hallt nach. Auch im Team, das sich neu organisiert hat. Der Verwaltungsrat berief Elena Rastoder, Leiterin Finanzen und Dienste, und Reto Wälchli, Leiter Technik und Vertrieb, in die Co-Geschäftsleitung. Zusammen mit einem eingespielten Team haben sie den Betrieb – auch in Corona-Zeiten – zuverlässig sichergestellt und die geplanten Projekte umgesetzt.



Liefert zuverlässig Energie: die Heizzentrale bei der Saal- und Freizeitanlage.



Wärmeverbund Zentrum in Betrieb

Im Oktober 2020 – nach nur sechs Monaten Bauzeit – nahm der Wärmeverbund Zentrum seinen Betrieb auf. Seither können sich neben dem Riedli auch im Zentrumsgebiet von Münchenbuchsee Kundinnen und Kunden preiswert, ressourcenschonend und zuverlässig mit erneuerbarer Energie aus regionalen Holzschnitzeln versorgen.

Sicher und sauber

Die Heizzentrale befindet sich bei der Saal- und Freizeitanlage. Wärme wird mit zwei Holzheizkesseln erzeugt, die mit dem nachwachsenden, regionalen und CO₂-neutralen Brennstoff befeuert werden; für den Notfall steht ein Ölkessel bereit. Eine aufwendige Filteranlage sorgt dafür, dass die Feinstaubemissionen gering bleiben. Nachfrageschwankungen kann die Anlage dank eines zusätzlichen Warmwasserspeichers ausgleichen.

Die Gesamtlänge der Transportleitungen beträgt 2,4 Kilometer. Hinzu kommen rund 1 Kilometer Hauszuführungsleitungen. Dank der kurzen Transportwege kann die Wärme mit maximal 80 Grad als Heisswasser durch die Transportleitungen geführt werden. So lassen sich auch ältere Heizradiatoren problemlos anschliessen.

Weiterer Ausbau geplant

Bisher haben sich bereits mehr als 50 Kundinnen und Kunden für einen Anschluss entschieden. Die EMAG plant, den Wärmeverbund Zentrum in den nächsten Jahren weiter zu vergrössern. Denn Vorstudien haben ergeben, dass noch weitere Gebiete in Münchenbuchsee für einen Wärmeverbund attraktiv sind. Sobald eine gewisse Kundennachfrage gesichert ist, erfolgt der Ausbau.

Der Wärmeverbund Zentrum bezieht den nötigen Strom zum Betrieb der Anlagen direkt vom Dach der Heizzentrale; die EMAG hat ihre zweite eigene Photovoltaikanlage in Betrieb genommen. Sie nutzt den Strom selbst, um den Wärmeverbund optimal nachhaltig zu betreiben.

Modernisierung der Infrastruktur

Daneben fokussierte die EMAG auf ihr Netz und auf das weitere Ausrollen der Smart Meters. Die intelligenten Stromzähler sind zertifiziert und entsprechen den Datenschutzrichtlinien. Im Geschäftsjahr wurden 1803 Zähler installiert. Bis 2022 soll jeder Anschluss in Münchenbuchsee damit ausgerüstet sein. Die EMAG erfüllt damit ihre gesetzliche

10 JAHRESBERICHT EMAG GESCHÄFTSBERICHT 2020

Eine Pflicht der anderen Art sind dauernde Investitionen in die Qualität des Stromnetzes. Im Geschäftsjahr hat die EMAG vier Kilometer veraltete Kabel im Mittelspannungsnetz ersetzt. Dass sich der Einsatz lohnt, belegt ein Blick in die Störungsbilanz: Im Geschäftsjahr gab es nur einen nennenswerten Ausfall, und zwar in der Nacht vom 1. auf den 2. Juli. Betroffen waren ca. 150 Haushalte. Die Störung konnte nach rund 40 Minuten behoben werden.

Moderne Strassenbeleuchtung

Im Auftrag der Gemeinde hat die EMAG im Geschäftsjahr die ersten Strassenlampen auf dimmbare und programmierbare LED umgerüstet. Die Hauptverkehrsachsen sind mit einem fix programmierten Beleuchtungsprofil versehen. In den Quartieren werden Bewegungssensoren eingesetzt. In der Gemeinde spart man damit einen beträchtlichen Teil der Stromkosten für die Beleuchtung ein und kann damit energieeffiziente und nachhaltige Beleuchtungskonzepte realisieren, die den Bedürfnissen der Menschen von Münchenbuchsee entsprechen. Bis 2022 sollen alle Leuchten umgerüstet und programmiert sein.

Weitere E-Tankstelle geplant

Die EMAG plant bei der Heizzentrale des Wärmeverbunds Zentrum eine neue E-Tankstelle. Nach deren Inbetriebnahme wird sie insgesamt drei E-Tankstellen betreiben, wovon diejenige beim Gemeindehaus am meisten genutzt wird.

Produkteportfolio erweitert

Die Stromprodukte blieben im Geschäftsjahr unverändert. Mit der neuen Eigentümerstrategie ist



Einer von zwei Holzkesseln, die mit Holzschnitzeln Wärme erzeugen.



Die topmoderne Anlage wurde letzten Herbst in Betrieb genommen.

sichergestellt, dass der Stromeinkauf zu hundert Prozent erneuerbar erfolgt. Die Preise mussten leicht angepasst werden, bleiben aber nach wie vor günstig im Vergleich zu umliegenden Gemeinden. Neu im Angebot ist die Fernwärme. Kundinnen und Kunden im Zentrum bietet sich eine valable ökologische und kostengünstige Alternative zur Wärmepumpe, wenn der Ersatz der alten Ölheizung ansteht.

Gutes Finanzergebnis

Die EMAG schloss das Geschäftsjahr 2020 besser ab als erwartet. Der Stromabsatz blieb relativ stabil. Die Verwaltungskosten waren tiefer. Zudem ergaben sich aus den vorsichtig budgetierten Planungen zum Wärmeverbund Zentrum und Bauverzögerungen aufgrund von Corona sowie durch eine Systemumstellung der Verrechnungen Verschiebungen, die sich positiv im Ergebnis niederschlugen.

Eingespielte Organisation

Das Team der EMAG hat die personellen und Corona-bedingten Herausforderungen des Geschäftsjahres angenommen und gut gemeistert. Die EMAG hielt ihren Betrieb aufrecht, indem sie - streng den behördlichen Vorgaben folgend – neben Homeoffice auch vor Ort ein Schutzkonzept umsetzte. Die neue Co-Geschäftsleitung konnte sich auf einen grossen Zusammenhalt und ein eingespieltes Team verlassen. Das Prinzip der Co-Geschäftsleitung bewährt sich: Die Verteilung der Verantwortung auf mehrere Schultern stärkt das Team. Diese bewährte Form wird auch 2021 beibehalten. Bruno Hähni wird ab 1. August zusammen mit Reto Wälchli die Co-Geschäftsleitung wahrnehmen. Er ersetzt Elena Rastoder, die dem Unternehmen in anderer Funktion erhalten bleibt.



Doppelt nachhaltig: Die EMAG produziert den Strom für die Heizzentrale direkt vor Ort mit der eigenen PV-Anlage.

Unternehmen und Organe

Verwaltungsrat

<u>Hermann Ineichen</u> Verwaltungsratspräsident

Sonja Bucher

Vize-Verwaltungsratspräsidentin

Rolf Meyer Mitglied

<u>Daniel Krebs</u> <u>Mitglied</u>

Daniel Trachsel

Mitglied

Geschäftsleitung

Elena Rastoder Leiterin Finanzen und Dienste

Reto Wälchli

Leiter Technik und Vertrieb

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Birgit Arzt

Assistentin Geschäftsleitung und Finanzen

Corina Fuhrimann

Leiterin Kundenadministration

Sandra Sauser

Sachbearbeiterin Kundenadministration

Beat Stettler

Leiter Wärme

<u>Christoph Wälchli</u> <u>Leiter Wasserversorgung</u>

Zählerableserinnen und Zählerableser

<u>Christel Lanz</u> Zählerableserin

Esther Racine Zählerableserin

<u>Agnes Wälti</u> Zählerableserin

Jürg Aebersold Zählerableser

Rudolf Hirsiger Zählerableser

Partner

<u>Elektroplanung Schneider AG</u> Technisch-planerische Unterstützung im Netzbau

Considerate AG

Technisch-planerische Unterstützung in der Fernwärme

Iten Elektro AG

Anlagewartung/Pikettdienst

E-Check Burgunder Hausinstallationskontrolle

Revisionsstelle

Engel Copera AG Waldeggstrasse 37 3097 Bern-Liebefeld

Information zur Jahresrechnung

Die Energie Münchenbuchsee AG betreibt weniger als zehn Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt.

Tätigkeitsbericht 2020

Netzbetrieb, Netzsanierungen und Netzausbau – neue Erschliessungen Strom

Roll-out Smart Meter mit 1803 Zählern – gesamt 4244 von 6175

1. Etappe Sanierung LED mit Programmierung der Leuchten

PV-Anlage Heizzentrale

Neubau Trafostation Strahmmatte inkl. Zuleitungen

Aufheben VK 17 Oberdorfstrasse

Erschliessung Stufenpumpwerk Wagra

Ersatz von 6 MS-Anlage Unifluorc

Ersatz von 4298 m MS-Kabel

Überarbeitung Schutzkonzept Mittelspannung

Sanierung Unterdorf

Ersatz MS-Leitung Langmattweg (Synergieprojekt)

Projekte Strom

Planung 2020/Umsetzung ab 2021

Roll-out Smart Meter ca. 1000 Stück

Ersatz MS-Anlage WEVA und Unifluorc

Ersatz MS-Kabel

2. Etappe Sanierung LED

Sanierung Verteilkabine Oberdorfstrasse 13

Massnahmen Erschliessung Verkehrsmanagement Bern Nord

Ersatz Strassenbeleuchtung Oberdorfstrasse/Bernstrasse mit Kanton OIK III

Ersatz MS-Anlagen 3. Etappe

E-Tankstelle Saal- und Freizeitanlage

Versetzung Trafostation Bielstrasse 72

Vorprojekt Trafostation Bützer

Projekte Wärme 2020

Realisierung Wärmeverbund Zentrum

Inbetriebnahme Oktober 2020

Planung Anschlüsse 2021

Weitere Ausbauschritte in Abklärung

Projekte Wärme 2021

Realisierung Anschlüsse 2021

Stabilisierung Betrieb

Neue Projekte abklären

Stromausfälle

Netzstörung MS (Mittelspannung) an der Oberdorfstrasse, Anzahl betroffene Haushalte ca. 150, Störung vom 1.7. bis 2.7.2020 von 23.33 bis 00.11 Uhr

Hierfür entschuldigen wir uns nochmals bei den betroffenen Kundinnen und Kunden und danken herzlich für ihr Verständnis.

Bilanz 2020

Aktiven	31.12.2020		31.12.2019
	32 557 745	100.0%	26 099 663
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven	2 773 887	8.5%	4 201 387
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5 449 040	16.7%	4 613 382
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Beteiligten	662 272	2.0%	213 327
Übrige kurzfristige Forderungen	152 830	0.5%	15 494
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1 357 061	4.2%	1 628 624
Total Umlaufvermögen	10 395 091	31.9%	10 672 213
Finanzanlagen	404 300	1.2%	404 300
Netzanlagen	11 599 067	35.6%	11 271 473
Messanlagen und Apparate	1 513 491	4.6%	1 218 394
Wärmeverbund	6 379 283	19.6%	_
Photovoltaikanlagen	281 688	0.9%	177 760
Übrige Sachanlagen	437 580	1.3%	343 915
Anlagen im Bau	63 877	0.2%	495 012
Immobile Sachanlagen	1 483 368	4.6%	1 516 595
Total Anlagevermögen	22 162 655	68.1%	15 427 450
Passiven	32 557 745	100.0%	26 099 663
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 275 471	3.9%	776 895
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Beteiligten	2 393 050	7.4%	285 134
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten	1 904 743	5.9%	1 951 537
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-	0.0%	79 112
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1 112 460	3.4%	496 741
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten (verzinslich)	3 000 000	9.2%	-
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten (verzinslich)	5 000 000	15.4%	5 000 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	138 057	0.4%	138 075
Total Fremdkapital	14 823 781	45.5%	8 727 494
Aktienkapital	1 000 000	3.1%	1 000 000
Kapitaleinlagereserven	14 454 909	44.4%	14 454 909
Freie Reserve	1 000 000	3.1%	_
Gewinnvortrag	597 261	1.8%	1 220 489
Jahresgewinn	681 794	2.1%	696 771

Erfolgsrechnung 2020

	1.1. – 31.12.2020		
	CHF		1.1. – 31.12.2019 CHF
Ertrag aus Energieverkäufen	2 175 399		2 119 111
Ertrag aus Netznutzungsentgelten	3 735 306		3 926 883
Ertrag aus Abgaben	1 394 164		1 385 774
Ertrag aus Wärme	83 607		_
Ertrag aus Dienstleistungen	358 008		360 434
Übrige Erträge	9 749		26 739
Aktivierte Eigenleistungen	59 765		-
Verluste Forderungen, Veränderte Wertberichtigung	-45 237		-22 650
Nettoerlös	7 770 761	100.0%	7 796 291
Beschaffungsaufwand	-3 013 752		-2 910 038
Aufwand aus Abgaben	-1 372 908		-1 388 767
Material und Fremdleistungen	-223 210		-83 844
Total direkter Aufwand	-4 609 870	-59.3%	-4 382 649
Bruttogewinn	3 160 891	40.7%	3 413 642
Personalaufwand	-867 642	-11.2%	-906 412
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-479 886	-6.2%	-467 661
Übriger betrieblicher Aufwand	-251 665	-3.2%	-311 206
Betriebsergebnis 1 (EBITDA)	1 561 698	20.1%	1 728 362
Ordentliche Abschreibungen	-730 095	-9.4%	-811 713
Betriebsergebnis 2 (EBIT)	831 603	10.7%	916 649
Finanzerfolg	-34 399	-0.4%	-37 065
Betriebsergebnis 3	797 203	10.3%	879 584
Ausserordentlicher Erfolg	-115 409	-1.5%	-182 812
Steueraufwand	_	0.0%	_
Jahresgewinn	681 794	8.8%	696 771

Verwendung Bilanzgewinn

Energie Münchenbuchsee AG	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Bilanzerfolg per 1.1.	597 261	1 220 489
+ Jahresgewinn gemäss Erfolgsrechnung	681 794	696 771
Zur Verfügung der Generalversammlung	1 279 055	1 917 261
-Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve *	-	-
-Zuweisung an die freiwillige Gewinnreserve *	-800 000	-1 000 000
-Dividendenausschüttung (ordentlich) *	-273 000	-320 000
-Dividendenausschüttung (ausserordentlich) *	_	_
Vortrag Bilanzerfolg auf neue Rechnung	206 055	597 261

Geldflussrechnung 2020

A) Geschäftstätigkeit	1.1 31.12.2020 CHF	1.1 31.12.2019 CHF
Jahresgewinn	681 794	696 771
+ Abschreibungen	730 095	991 261
+/- Veränderung Delkredere	39 040	-7 263
+/- Veränderung Rückstellung	-	_
+/- übrige unbare Positionen	-	_
A1 Cashflow	1 450 930	1 680 769
Δ Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1 323 643	729 861
Δ Übrige kurzfristige Forderungen	-137 337	2 668
Δ Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-	_
Δ Aktive Rechnungsabgrenzungen	271 562	-116 888
Δ Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2 606 492	-1 749 805
Δ Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-	_
Δ Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-125 906	1 736 012
Δ Passive Rechnungsabgrenzungen	615 718	-157 471
A2 Veränderung Nettoumlaufvermögen	1 906 887	444 378
A3 Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit (A1 + A2)	3 357 817	2 125 147

B) Investitionstätigkeit	1.1 31.12.2020	1.1 31.12.2019
	CHF	CHF
Δ Investitionen in Finanzanlagen	-	-
Δ Investitionen in Beteiligungen	-	_
Δ Investitionen in Sachanlagen	-7 461 093	-2 015 071
Δ Investitionen in Immobilien	-4 207	-
Δ Investitionen in Immaterielle Werte	-	-
B1 Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-7 465 300	-2 015 071
C) Finanzierungstätigkeit		
Δ Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3 000 000	-
Δ Übrige langfristige Verbindlichkeiten	-18	138 075
Δ Grundkapital	-	-
Δ Kapitaleinlagereserve	-	-
- Dividendenausschüttung	-320 000	-400 000
C1 Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	2 679 982	-261 925
D) Veränderung Flüssige Mittel (A3 + B1 + C1)	-1 427 501	-151 849
E) Nachweis Fonds		
Bestand Flüssige Mittel am 1.1.	4 201 387	4 353 237
Bestand Flüssige Mittel am 31.12.	2 773 887	4 201 387
E1 Veränderungen Flüssige Mittel	-1 427 501	-151 849

Anhang

		31.12.2020	31.12.2019
Ziff.	Erläuterungen	CHF	CHF
1.	Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze	OR 959 ff.	OR 959 ff.
2.	Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Bilanz- und ER-Positionen		
Ange	wandte Zinssätze für Positionen «Nahestehende»		
	Passivposten	1.0%	1.0%
Bewe	rtung Delkredere		
	Gesamtbestand Debitoren In- und Ausland	5 594 630	4 719 931
	Delkredere	-145 589	-106 550
	Delkredereansatz	2.6%	2.3%
Aktiv	e Rechnungsabgrenzungen		
	Bezahlter Aufwand des Folgejahres	25 595	62 098
	Noch nicht erhaltener Ertrag	131 832	48 933
	Guthaben aus Deckungsdifferenzen Energie	378 802	390 540
	Guthaben aus Deckungsdifferenzen Netz	820 833	1 127 053
	Total Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1 357 061	1 628 624
Δhscl	nreibungen und Wertberichtigungen		
AD301	Anfangsbestand Netzanlagen per 1.1.	23 239 395	22 708 141
	./. Kumulierte Abschreibungen per 1.1.	-11 967 921	-11 670 804
	+/- Umbuchungen bestehende Anlagen	-12 123	-
	+ Investitionen	894 082	974 893
	- Beiträge Hausanschlüsse	-	-169 133
	- Desinvestitionen/Abbruch bestehende Anlagen	-63 847	-
	- Abschreibungen laufendes Jahr	-490 518	-571 624
	= Endbestand Netzanlagen per 31.12.	11 599 067	11 271 473
		0.000.005	0.047.000
	Anfangsbestand Messanlagen und Apparate per 1.1.	2 866 325	2 847 282
	./. Kumulierte Abschreibungen per 1.1.	-1 647 930	-1 926 074
	+/- Umbuchungen bestehende Anlagen	-95 045	
	+ Investitionen	553 380	509 869
	- Desinvestitionen/Abbruch bestehende Anlagen	-51 302	_
	- Abschreibungen laufendes Jahr	-111 935	-212 683
	= Endbestand Messanlagen u. Apparate per 31.12.	1 513 491	1 218 394

		31.12.2020	31.12.2019
Ziff.	Erläuterungen	CHF	CHF
	Anfangsbestand Wärmeverbund per 1.1.	_	_
	+ Investitionen	6 379 379	_
	– Abschreibungen laufendes Jahr	-96	-
	= Endbestand Wärmeverbund per 31.12.	6 379 283	-
	Anfangsbestand Photovoltaikanlagen per 1.1.	187 388	-
	./. Kumulierte Abschreibungen per 1.1.	-9 627	-
	+/- Umbuchungen bestehende Anlagen	-	9 555
	+ Investitionen	113 308	177 588
	- Abschreibungen laufendes Jahr	-9 381	-9 382
	= Endbestand Photovoltaikanlagen per 31.12.	281 688	177 760
	Anfangsbestand übrige Sachanlagen per 1.1.	1 691 816	1 664 974
	./. Kumulierte Abschreibungen per 1.1.	-1 347 901	-1 197 494
	+/- Umbuchungen bestehende Anlagen	107 168	-
	+ Investitionen	67 228	26 842
	- Abschreibungen laufendes Jahr	-80 731	-150 407
	= Endbestand übrige Sachanlagen per 31.12.	437 580	343 915
	Anfangsbestand Anlagen im Bau per 1.1.	495 012	-
	+ Investitionen	63 877	495 012
	– Aktivierungen auf definitive Anlagen	-495 012	-
	= Endbestand Anlagen im Bau per 31.12.	63 877	495 012
	Anfangsbestand immobile Sachanlagen per 1.1.	1 629 124	1 638 924
	./. Kumulierte Abschreibungen per 1.1.	-112 529	-75 360
	+/- Umbuchungen bestehende Anlagen	-	-9 555
	+ Investitionen	4 207	-
	– Abschreibungen laufendes Jahr	-37 434	-37 414
	= Endbestand immobile Sachanlagen per 31.12.	1 483 368	1 516 595
	Anfangsbestand Immaterielle Werte per 1.1.	-	39 000
	./. Kumulierte Abschreibungen per 1.1.	-	-39 000
	= Endbestand Immaterielle Werte per 31.12.	-	_

Anhang

		31.12.2020	31.12.2019
Ziff.	Erläuterungen	CHF	CHF
Passi	ve Rechnungsabgrenzungen		
	Noch nicht bezahlter Aufwand	69 975	496 741
	Erhaltener Ertrag des Folgejahres	1 042 484	_
	Total Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1 112 460	496 741
3.	Gesamtbetrag der netto aufgelösten Wiederbeschaffungsreserven und der darüber hinausgehenden stillen Reserven	keine	keine
4.	Weitere vom Gesetz verlangte Angaben	keine	keine
5.	Firma oder Name sowie Rechtsform und Sitz		
	Energie Münchenbuchsee AG, Aktiengesellschaft (AG) mit Sitz in Münchenbuchsee		
6.	Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 10	< 10
7.	Firma, Rechtsform, Sitz der Unternehmen, an denen direkte oder wesentliche indirekte Beteiligungen bestehen, sowie Kapital- und Stimmenanteil	keine	keine
8.	Anzahl der eigenen Anteile, die vom Unternehmen selbst und von Unternehmen, an denen es beteiligt ist, gehalten werden.	keine	keine
9.	Erwerb und Veräusserung von eigenen Anteilen inkl. Bedingungen	keine	keine
10.	Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können.	keine	keine
11.	Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	keine	keine
12.	Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellter Sicherheiten	keine	keine
13.	Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	keine	keine
14.	Rechtliche oder tatsächliche Verpflichtungen, bei denen ein Mittelabfluss entweder als unwahrscheinlich erscheint oder in der Höhe nicht verlässlich geschätzt werden können (Eventualverbindlichkeiten)	keine	keine
15.	Anzahl und Wert von Beteiligungsrechten oder Optionen für alle Leitungs- und Verwaltungsorgane sowie für die Mitarbeitende	keine	keine

		31.12.2020	31.12.2019
Ziff.	Erläuterungen	CHF	CHF
16.	Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
	Sonderabschreibungen Anlagen und Apparate	-115 149	-179 547
	Diverses	-260	-3 265
	Total a.o., einmalige und periodenfremde Positionen	-115 409	-182 812
17.	Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	keine	keine
18.	Gründe, die zu einem vorzeitigen Rücktritt der Revisionsstelle geführt haben	keine	keine

Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der Energie Münchenbuchsee AG, Münchenbuchsee

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) der Energie Münchenbuchsee AG, Münchenbuchsee für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Bern-Liebefeld, 13. April 2021

Engel Copera AG

Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Rech

Dieter Mathys

Zugelassener Revisionsexperte Dipl. Wirtschaftsprüfer Dipl. Steuerexperte Leitender Revisor Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Re

Manuel Mauerhofer

Zugelassener Revisionsexperte Dipl. Wirtschaftsprüfer Dipl. Treuhandexperte

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns



Herausgeber: Energie Münchenbuchsee AG Konzept, Text und Gestaltung: Eicon AG

Bilder: zVg EMAG Druck: Varicolor AG

Energie Münchenbuchsee AG (EMAG)

Löwenstrasse 4 3053 Münchenbuchsee

emag.energy info@emag.energy